

G7 „Ich habe mich sozusagen selbst vergessen“

Neurodegeneration und Demenz

Teil 5 der Fortbildungsreihe mit Prof. Dr. Sabine Weiss



Welchen Einfluss haben degenerative Veränderungen des Gehirns auf unsere Trainingsmaßnahmen – und warum ist es für die Übungsplanung hilfreich, den zeitlichen Verlauf dementieller Erkrankungen des Gehirns zu kennen?

Im Mittelpunkt dieser Fortbildung stehen die neurobiologischen und neurokognitiven Veränderungen bei Demenz. Sie erhalten einen Überblick über die Vielzahl dementieller Erkrankungen (über 50 Formen), mit einem Schwerpunkt auf die Alzheimer-Demenz als häufigste Form. Für das Gedächtnistraining besonders relevant sind dabei die frühen Phasen dementieller Erkrankungen, in denen noch gute Trainingseffekte möglich sind.

Aufbauend auf diesen Grundlagen werden präventive Maßnahmen und geeignete Trainingsansätze vorgestellt, die helfen können, kognitive Abbauprozesse hinauszuzögern. In diesem Kurs stehen die theoretischen Aspekte des Gehirntrainings im Mittelpunkt, die durch praktische Beispiele ergänzt werden.

Inhalte:

- Klassifikation dementieller Erkrankungen
- Neurobiologische Grundlagen der primären Demenzen
- Mild Cognitive Impairment (MCI, leichte kognitive Störung)
- Neurodegeneration und Kognition am Beispiel der Alzheimer-Demenz
- Risikofaktoren und Vorsorgemaßnahmen: aktueller Stand

Hinweis: Bitte fragen Sie bei uns nach, ob auch Fortbildungspunkte für die Zertifikatsverlängerung beim BVGT vergeben werden.

Zielgruppen

GedächtnistrainerInnen, ErgotherapeutInnen, LogopädInnen

Termin

30.10.2027 (Samstag)

Ort

Hamburg

Dauer

08.45 - 16.00 Uhr

Preis

125,- Euro (zzgl. 3 Euro für Skript)

Kursleitung

Prof. Dr. Sabine Weiss, Fachreferentin im BVGT

Weitere Informationen

Swantje Fuchs / Birgit Rathje

Tel.: 040-44 13 67